

## Ein Science Comic zur Evolutionstheorie (Version 2)

### 1. Erste Eindrücke

- Lies den Science Comic einmal vollständig durch und beschreibe in einigen Sätzen, was dir beim Betrachten und Lesen des Comics an biologischen und ästhetischen Aspekten aufgefallen ist.
- Formuliere 1-3 Fragen, die du nach dem ersten Lesen des Science Comics hast.

### 2. Wie haben sich die Wale entwickelt?

- Erkläre, warum Tom und Diane so überrascht sind, dass sich das Pakicetus-Skelett in der Walabteilung des Museums befindet.



© Bergey & Govin, Stimuli Eds, 2024.

- Die drei Protagonisten vergleichen den evolutionären Prozess der Anpassung mit der magischen Anpassung von Alice an die viel zu kleine Tür. Stimmt du dem zu? Bewerte den Vergleich von Alices Anpassung und der evolutionären Anpassung aus biologischer (wissenschaftlicher) Sicht in mindestens drei Sätzen.



© Bergey & Govin, Stimuli Eds, 2024.

- Die Hintergliedmaßen von *Ambulocetus natans* sind an die Lebensbedingungen im Wasser angepasst. Ihre Vorfahren hatten noch Extremitäten, die an das Leben an Land angepasst waren. Für diese Veränderung gibt es zwei verschiedene Erklärungen. Vergleiche beide Erklärungen miteinander, indem du
  - die Evolutionstheorien von Darwin und Lamarck in jeweils 2-4 Sätzen zu beschreibst und
  - die Theorien von Darwin und Lamarck am Beispiel der Evolution der Wale zu erklärst. Achten dabei auf die Zeichnungen neben den Sprechblasen.

a) Beschreibung der Theorie

Die Lamarcks Theorie	Darwins Theorie

b) Erläuterung der Theorien am Beispiel der Evolution der Wale

Die Lamarcks Theorie	Darwins Theorie

**4. Unbeantwortete Fragen und Unklarheiten**

Wenn bei der Bearbeitung des Arbeitsblattes etwas unklar ist oder Fragen auftauchen, vermerke dies bitte hier. Schreib bitte die entsprechende Aufgabennummer zu Ihrer Frage.

© Text: Christoph Orlowski, Elisa Koschkar, Johanna Felkel, Julia Zdunek, Jörg Zabel (2024)  
Zeichnungen: Bergey & Govin, Stimuli Eds, 2024.

**[Video: Discovery of the Fossil \*Pakicetus\*](#)**

**[“An Amphibious Whale from the Middle Eocene of Peru Reveals Early South Pacific Dispersal of Quadrupedal Cetaceans”](#)**. Olivier Lambert, Giovanni Bianucci, Rodolfo Salas-Gismondi, Claudio Di Celma., Etienne Steurbaut Mario Urbina, Christian de Muizon